

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Chemnitz
Berichtsmonat:	November 2025
Erstellungsdatum:	25.11.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	07.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Chemnitz	18



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.801	18.909	18.764	-108	-0,6	571	3,1	4,2	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.000	12.260	12.313	-260	-2,1	660	5,8	8,1	9,6
56,6% Männer	6.795	6.924	6.941	-129	-1,9	473	7,5	10,1	11,2
43,4% Frauen	5.205	5.336	5.372	-131	-2,5	187	3,7	5,6	7,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.379	1.407	1.488	-28	-2,0	30	2,2	2,7	5,8
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	366	372	423	-6	-1,6	9	2,5	1,4	17,5
30,2% 50 Jahre und älter	3.624	3.674	3.674	-50	-1,4	203	5,9	8,0	9,4
22,1% dar. 55 Jahre und älter	2.647	2.682	2.680	-35	-1,3	134	5,3	7,7	9,3
37,9% Langzeitarbeitslose	4.542	4.564	4.519	-22	-0,5	232	5,4	6,5	6,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	740	748	724	-8	-1,1	35	5,0	4,6	-
34,5% Ausländer	4.144	4.273	4.346	-129	-3,0	27	0,7	4,0	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.875	2.233	2.001	-358	-16,0	-71	-3,6	8,5	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	678	725	687	-47	-6,5	41	6,4	12,8	17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	502	676	677	-174	-25,7	-82	-14,0	7,5	-12,3
seit Jahresbeginn	22.401	20.526	18.293	x	x	1.073	5,0	5,9	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.171	2.329	2.208	-158	-6,8	187	9,4	17,3	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	607	663	670	-56	-8,4	-	-	15,1	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	673	740	728	-67	-9,1	114	20,4	15,8	-14,4
seit Jahresbeginn	22.266	20.095	17.766	x	x	1.329	6,3	6,0	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,4	9,6	9,7	x	x	x	9,0	9,0	8,9
dar. Männer	9,9	10,1	10,1	x	x	x	9,3	9,2	9,2
Frauen	8,9	9,1	9,2	x	x	x	8,6	8,7	8,6
15 bis unter 25 Jahre	10,2	10,4	11,0	x	x	x	10,4	10,5	10,8
15 bis unter 20 Jahre	10,1	10,3	11,7	x	x	x	10,2	10,5	10,3
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,5	8,5	x	x	x	7,9	7,9	7,8
55 bis unter 65 Jahre	8,9	9,0	9,0	x	x	x	8,6	8,6	8,4
Ausländer	26,7	27,5	28,0	x	x	x	29,0	28,9	28,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	10,5	10,6	x	x	x	9,8	9,8	9,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.553	12.723	12.723	-170	-1,3	863	7,4	8,6	9,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.248	15.316	15.274	-68	-0,4	504	3,4	3,7	3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.288	15.358	15.319	-70	-0,5	494	3,3	3,7	3,7
Unterbeschäftigtequote	11,7	11,8	11,8	x	x	x	11,5	11,5	11,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.927	2.915	2.912	12	0,4	545	22,9	21,9	18,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.401	16.569	16.614	-168	-1,0	-122	-0,7	0,1	0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.678	5.694	5.691	-16	-0,3	-113	-2,0	-2,0	-2,2
Bedarfsgemeinschaften	12.448	12.534	12.577	-86	-0,7	-90	-0,7	0,0	0,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	356	366	428	-10	-2,7	-37	-9,4	-22,6	-5,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.236	3.880	3.514	x	x	-923	-17,9	-18,6	-18,1
Bestand	1.706	1.719	1.777	-13	-0,8	-427	-20,0	-22,8	-21,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.554	5.561	5.377	-7	-0,1	733	15,2	18,0	15,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.485	3.611	3.601	-126	-3,5	572	19,6	23,6	22,0
60,0% Männer	2.091	2.173	2.168	-82	-3,8	378	22,1	27,8	26,0
40,0% Frauen	1.394	1.438	1.433	-44	-3,1	194	16,2	17,7	16,4
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	457	474	522	-17	-3,6	86	23,2	29,2	26,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	95	109	-3	-3,2	29	46,0	58,3	91,2
35,2% 50 Jahre und älter	1.227	1.251	1.231	-24	-1,9	206	20,2	22,5	21,8
27,8% dar. 55 Jahre und älter	968	991	983	-23	-2,3	132	15,8	19,7	20,9
11,1% Langzeitarbeitslose	388	375	371	13	3,5	138	55,2	41,0	36,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	207	217	213	-10	-4,6	27	15,0	20,6	15,8
22,4% Ausländer	780	811	801	-31	-3,8	89	12,9	21,8	18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	807	950	930	-143	-15,1	-12	-1,5	11,9	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	495	541	520	-46	-8,5	25	5,3	14,4	14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	205	238	-53	-25,9	-4	-2,6	10,2	6,7
seit Jahresbeginn	9.944	9.137	8.187	x	x	779	8,5	9,5	9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	839	890	808	-51	-5,7	93	12,5	14,5	-0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	381	397	371	-16	-4,0	38	11,1	10,6	4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	221	218	-24	-10,9	41	26,3	6,8	-3,5
seit Jahresbeginn	8.565	7.726	6.836	x	x	658	8,3	7,9	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	3,0	3,2	3,2	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,8	x	x	x	2,8	2,8	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	3,0	x	x	x	1,8	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	5,0	5,2	5,2	x	x	x	4,9	4,7	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.566	3.675	3.660	-109	-3,0	575	19,2	22,5	20,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.944	3.997	3.992	-53	-1,3	573	17,0	19,3	17,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.973	4.027	4.025	-54	-1,3	563	16,5	18,9	16,7
Unterbeschäftigte	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.927	2.915	2.912	12	0,4	545	22,9	21,9	18,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.247	13.348	13.387	-101	-0,8	-162	-1,2	-0,7	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.515	8.649	8.712	-134	-1,5	88	1,0	2,7	5,2
55,2% Männer	4.704	4.751	4.773	-47	-1,0	95	2,1	3,5	5,6
44,8% Frauen	3.811	3.898	3.939	-87	-2,2	-7	-0,2	1,7	4,7
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	922	933	966	-11	-1,2	-56	-5,7	-7,0	-2,8
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	274	277	314	-3	-1,1	-20	-6,8	-9,8	3,6
28,2% 50 Jahre und älter	2.397	2.423	2.443	-26	-1,1	-3	-0,1	1,8	4,1
19,7% dar. 55 Jahre und älter	1.679	1.691	1.697	-12	-0,7	2	0,1	1,7	3,6
48,8% Langzeitarbeitslose	4.154	4.189	4.148	-35	-0,8	94	2,3	4,2	4,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	533	531	511	2	0,4	8	1,5	-0,7	-5,4
39,5% Ausländer	3.364	3.462	3.545	-98	-2,8	-62	-1,8	0,6	3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.068	1.283	1.071	-215	-16,8	-59	-5,2	6,1	-10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	184	167	-1	-0,5	16	9,6	8,2	25,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	350	471	439	-121	-25,7	-78	-18,2	6,3	-20,0
seit Jahresbeginn	12.457	11.389	10.106	x	x	294	2,4	3,2	2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.332	1.439	1.400	-107	-7,4	94	7,6	19,0	-0,1
dar. in Erwerbstätigkeit	226	266	299	-40	-15,0	-38	-14,4	22,6	32,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	476	519	510	-43	-8,3	73	18,1	20,1	-18,3
seit Jahresbeginn	13.701	12.369	10.930	x	x	671	5,1	4,9	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,9	x	x	x	6,7	6,7	6,6
dar. Männer	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,8	6,7	6,6
Frauen	6,5	6,7	6,7	x	x	x	6,6	6,6	6,5
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,9	7,1	x	x	x	7,5	7,7	7,6
15 bis unter 20 Jahre	7,6	7,7	8,7	x	x	x	8,4	8,8	8,6
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,7	5,6	5,6
Ausländer	21,6	22,3	22,8	x	x	x	24,1	24,3	24,1
abhängig zivile Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,5	x	x	x	7,3	7,3	7,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.987	9.048	9.063	-61	-0,7	288	3,3	3,8	5,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.304	11.319	11.282	-15	-0,1	-69	-0,6	-0,8	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.315	11.331	11.294	-16	-0,1	-69	-0,6	-0,8	-0,2
Unterbeschäftigtequote	8,7	8,7	8,7	x	x	x	8,8	8,9	8,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.401	16.569	16.614	-168	-1,0	-122	-0,7	0,1	0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.678	5.694	5.691	-16	-0,3	-113	-2,0	-2,0	-2,2
Bedarfsgemeinschaften	12.448	12.534	12.577	-86	-0,7	-90	-0,7	0,0	0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

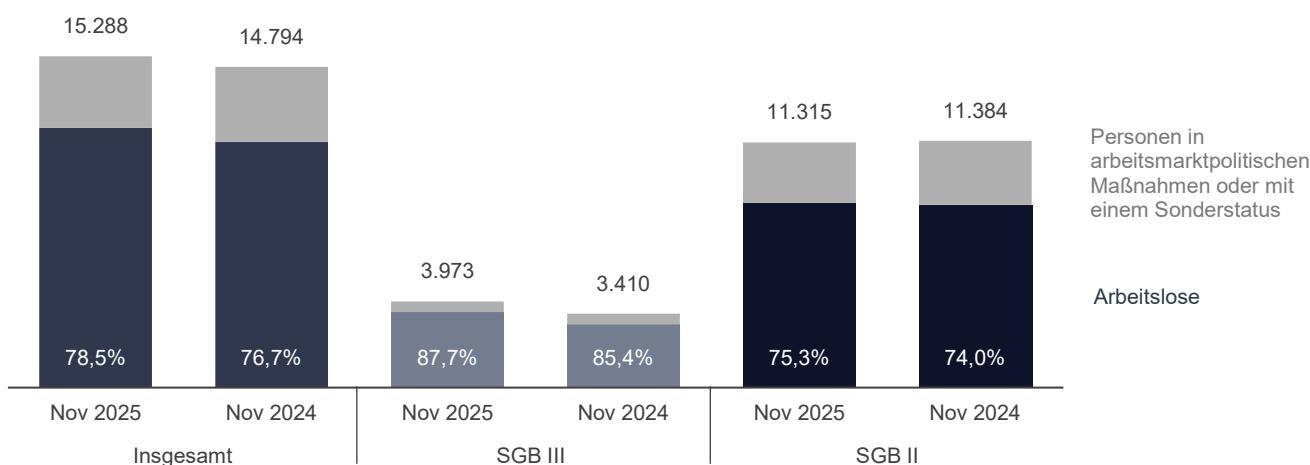
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.000	12.260	-260	-2,1	660	5,8	8,1	9,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	553	463	90	19,4	203	58,0	23,8	1,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	546	456	90	19,7	207	61,1	26,0	2,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	7	7	-	-	-4	-36,4	-41,7	-38,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.553	12.723	-170	-1,3	863	7,4	8,6	9,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.695	2.593	102	3,9	-359	-11,8	-14,8	-17,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	447	418	29	6,9	25	5,9	-1,9	-9,2
Arbeitsgelegenheiten	238	239	-1	-0,4	3	1,3	0,4	-3,8
Fremdförderung	1.725	1.661	64	3,9	-390	-18,4	-21,7	-21,8
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	38	38	-	-	-40	-51,3	-54,8	-51,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	246	236	10	4,2	44	21,8	35,6	12,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.248	15.316	-68	-0,4	504	3,4	3,7	3,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	42	-2	-4,8	-10	-20,0	-12,5	-10,0
Gründungszuschuss	29	30	-1	-3,3	-10	-25,6	-21,1	-19,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	11	12	-1	-8,3	-	-	20,0	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.288	15.358	-70	-0,5	494	3,3	3,7	3,7
Unterbeschäftigte	11,7	11,8	x	x	x	11,5	11,5	11,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	79,8	x	x	x	76,7	76,6	76,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.485	3.611	-126	-3,5	572	19,6	23,6	22,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	81	64	17	26,6	3	3,8	-19,0	-26,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	81	64	17	26,6	3	3,8	-19,0	-26,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.566	3.675	-109	-3,0	575	19,2	22,5	20,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	378	322	56	17,4	-2	-0,5	-7,7	-11,7
Berufliche Weiterbildung inklusive	235	204	31	15,2	1	0,4	-11,3	-13,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	75	66	9	13,6	-3	-3,8	-2,9	-
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	68	52	16	30,8	-	-	2,0	-15,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.944	3.997	-53	-1,3	573	17,0	19,3	17,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	29	30	-1	-3,3	-10	-25,6	-21,1	-19,5
Gründungszuschuss	29	30	-1	-3,3	-10	-25,6	-21,1	-19,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.973	4.027	-54	-1,3	563	16,5	18,9	16,7
Unterbeschäftigtequote	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,7	89,7	x	x	x	85,4	86,2	85,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.515	8.649	-134	-1,5	88	1,0	2,7	5,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	472	399	73	18,3	200	73,5	35,3	7,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	465	392	73	18,6	204	78,2	38,5	9,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	7	7	-	-	-4	-36,4	-41,7	-38,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.987	9.048	-61	-0,7	288	3,3	3,8	5,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.317	2.271	46	2,0	-357	-13,4	-15,7	-17,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	212	214	-2	-0,9	24	12,8	9,2	-3,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	238	239	-1	-0,4	3	1,3	0,4	-3,8
Arbeitsgelegenheiten	1.650	1.595	55	3,4	-387	-19,0	-22,3	-22,5
Fremdförderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	38	38	-	-	-40	-51,3	-54,8	-51,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	178	184	-6	-3,3	44	32,8	49,6	26,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.304	11.319	-15	-0,1	-69	-0,6	-0,8	-0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	12	-1	-8,3	-	-	20,0	33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	11	12	-1	-8,3	-	-	20,0	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.315	11.331	-16	-0,1	-69	-0,6	-0,8	-0,2
Unterbeschäftigtequote	8,7	8,7	x	x	x	8,8	8,9	8,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,3	76,3	x	x	x	74,0	73,7	73,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

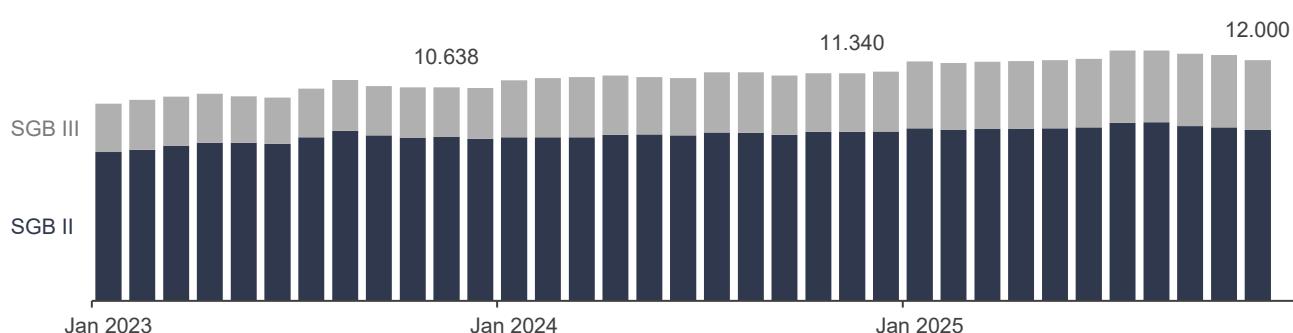
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 260 auf 12.000 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 660 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 9,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.485, das sind 126 weniger als im Vormonat und 572 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.515 Arbeitslose, das ist ein Minus von 134 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 88 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
1	2	3	4	5		6	7	8
Insgesamt	12.000	-260	-2,1	660	5,8	9,4	9,6	9,0
Männer	6.795	-129	-1,9	473	7,5	9,9	10,1	9,3
Frauen	5.205	-131	-2,5	187	3,7	8,9	9,1	8,6
15 bis unter 25 Jahre	1.379	-28	-2,0	30	2,2	10,2	10,4	10,4
15 bis unter 20 Jahre	366	-6	-1,6	9	2,5	10,1	10,3	10,2
50 Jahre und älter	3.624	-50	-1,4	203	5,9	8,4	8,5	7,9
55 Jahre und älter	2.647	-35	-1,3	134	5,3	8,9	9,0	8,6
Deutsche	7.856	-131	-1,6	633	8,8	7,0	7,2	6,4
Ausländer	4.144	-129	-3,0	27	0,7	26,7	27,5	29,0
Rechtskreis SGB III	3.485	-126	-3,5	572	19,6	2,7	2,8	2,3
Männer	2.091	-82	-3,8	378	22,1	3,0	3,2	2,5
Frauen	1.394	-44	-3,1	194	16,2	2,4	2,5	2,1
15 bis unter 25 Jahre	457	-17	-3,6	86	23,2	3,4	3,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	92	-3	-3,2	29	46,0	2,5	2,6	1,8
50 Jahre und älter	1.227	-24	-1,9	206	20,2	2,9	3,0	2,4
55 Jahre und älter	968	-23	-2,3	132	15,8	3,4	3,5	3,0
Deutsche	2.705	-95	-3,4	483	21,7	2,4	2,5	2,0
Ausländer	780	-31	-3,8	89	12,9	5,0	5,2	4,9
Rechtskreis SGB II	8.515	-134	-1,5	88	1,0	6,7	6,8	6,7
Männer	4.704	-47	-1,0	95	2,1	6,9	6,9	6,8
Frauen	3.811	-87	-2,2	-7	-0,2	6,5	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	922	-11	-1,2	-56	-5,7	6,8	6,9	7,5
15 bis unter 20 Jahre	274	-3	-1,1	-20	-6,8	7,6	7,7	8,4
50 Jahre und älter	2.397	-26	-1,1	-3	-0,1	5,5	5,5	5,5
55 Jahre und älter	1.679	-12	-0,7	2	0,1	5,5	5,6	5,7
Deutsche	5.151	-36	-0,7	150	3,0	4,6	4,6	4,5
Ausländer	3.364	-98	-2,8	-62	-1,8	21,6	22,3	24,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

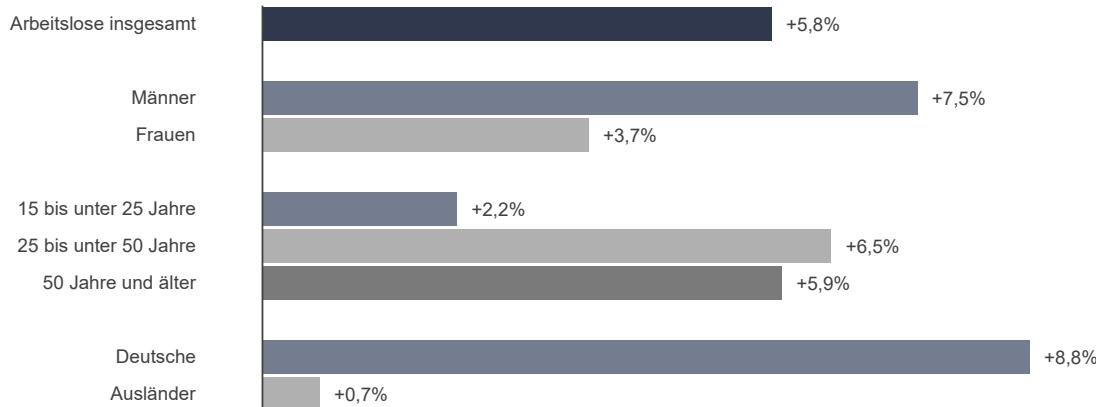
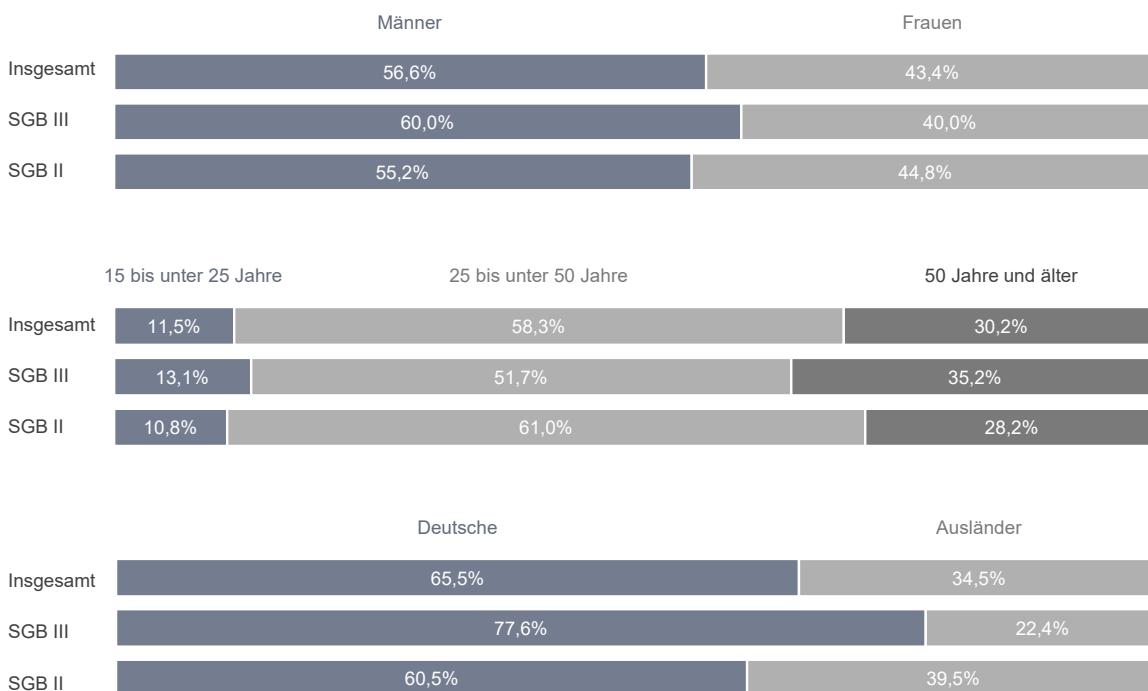
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +1% bei Ausländern bis +9% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

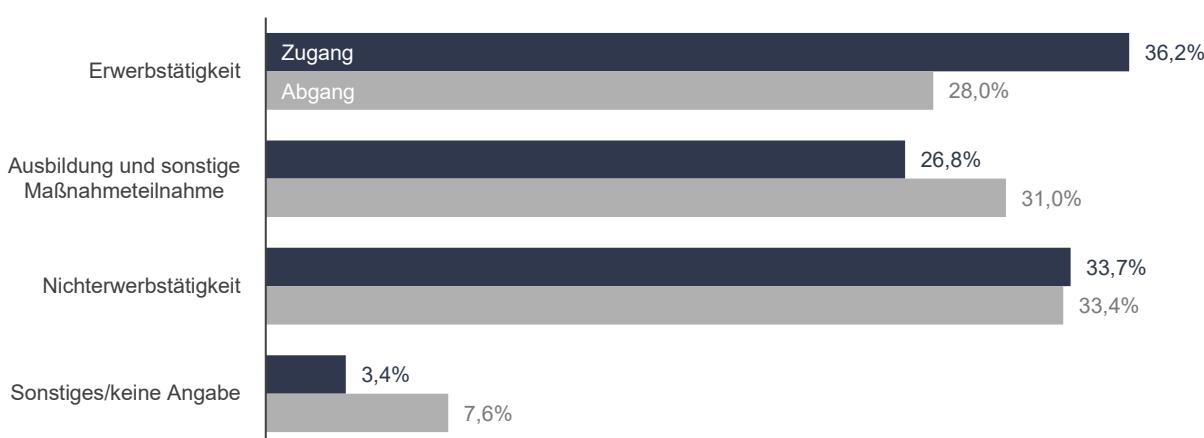
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.875 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 71 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 187 mehr als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 22.401 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.073 Meldungen. Dem gegenüber stehen 22.266 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.329 Abmeldungen. Im November meldeten sich 678 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 607 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, genau so viele wie vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.875	-358	-16,0	-71	-3,6	22.401	1.073	5,0		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	678	-47	-6,5	41	6,4	7.745	793	11,4		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	614	-51	-7,7	45	7,9	7.020	573	8,9		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	30	1	3,4	-6	-16,7	367	123	50,4		
Selbständigkeit	15	5	50,0	-	-	183	33	22,0		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	502	-174	-25,7	-82	-14,0	6.914	239	3,6		
Nichterwerbstätigkeit	632	-122	-16,2	-18	-2,8	7.037	378	5,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	324	-82	-20,2	-13	-3,9	3.722	337	10,0		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	284	-37	-11,5	-	-	3.034	75	2,5		
Sonstiges/keine Angabe	63	-15	-19,2	-12	-16,0	705	-337	-32,3		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.171	-158	-6,8	187	9,4	22.266	1.329	6,3		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	607	-56	-8,4	-	-	6.551	607	10,2		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	537	-54	-9,1	-5	-0,9	5.796	524	9,9		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	36	-4	-10,0	-3	-7,7	386	-1	-0,3		
Selbständigkeit	28	11	64,7	8	40,0	266	67	33,7		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	673	-67	-9,1	114	20,4	6.413	-161	-2,4		
Nichterwerbstätigkeit	725	-33	-4,4	46	6,8	7.667	842	12,3		
dar. Arbeitsunfähigkeit	416	-11	-2,6	36	9,5	4.371	711	19,4		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	239	-33	-12,1	1	0,4	2.601	246	10,4		
Sonstiges/keine Angabe	166	-2	-1,2	27	19,4	1.635	41	2,6		

Gemeldete Arbeitsstellen

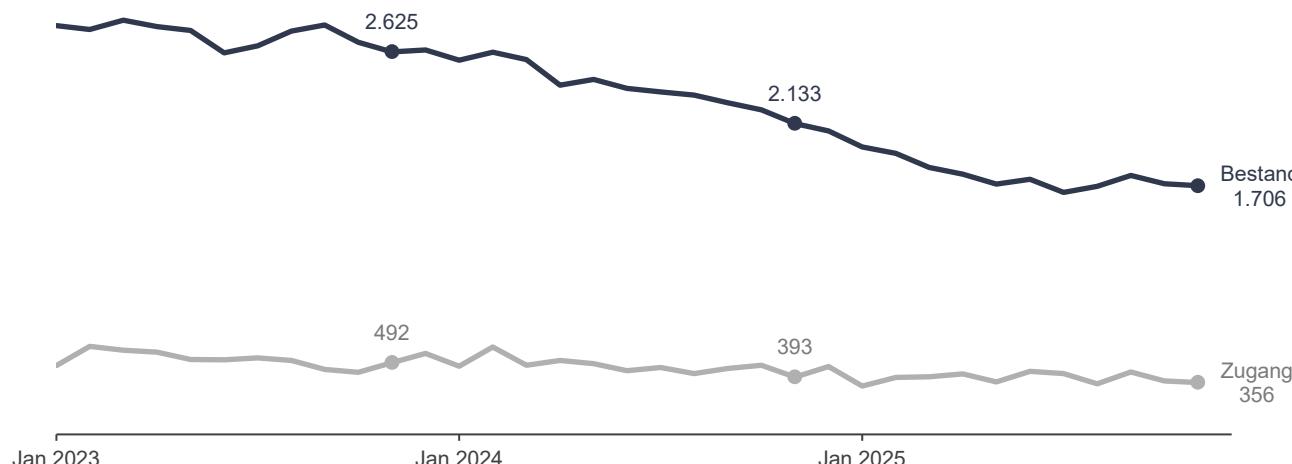
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Chemnitz waren im November den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.706 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 13 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 427 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 356 neue Arbeitsstellen, das waren 37 oder 9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.236 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 923 oder 18%. Zudem wurden im November 382 Arbeitsstellen abgemeldet, 104 oder 21 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.608 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.019 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang	356	-10	-2,7	-37	-9,4		4.236	-923	-17,9	
dar. sofort zu besetzen	218	-29	-11,7	-	-		2.742	-283	-9,4	
sozialversicherungspflichtig	352	-6	-1,7	-36	-9,3		4.181	-917	-18,0	
dar. sofort zu besetzen	215	-25	-10,4	2	0,9		2.710	-265	-8,9	
Bestand	1.706	-13	-0,8	-427	-20,0		1.777	-612	-25,6	
dar. sofort zu besetzen	1.604	-20	-1,2	-361	-18,4		1.664	-553	-25,0	
sozialversicherungspflichtig	1.675	-13	-0,8	-431	-20,5		1.759	-614	-25,9	
dar. sofort zu besetzen	1.574	-20	-1,3	-364	-18,8		1.649	-553	-25,1	
Abgang	382	-28	-6,8	-104	-21,4		4.608	-1.019	-18,1	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	378	-30	-7,4	-104	-21,6		4.568	-1.027	-18,4	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose			12.000	100	-260	-2,1	660	5,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe			306	2,6	-4	-1,3	-6	-1,9
Fertigungsberufe			853	7,1	-3	-0,4	-66	-7,2
Fertigungstechnische Berufe			725	6,0	7	1,0	66	10,0
Bau- und Ausbauberufe			802	6,7	-14	-1,7	8	1,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe			978	8,2	-46	-4,5	1	0,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe			654	5,5	-17	-2,5	72	12,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe			1.123	9,4	-48	-4,1	19	1,7
Handelsberufe			1.302	10,9	-11	-0,8	85	7,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation			1.190	9,9	-46	-3,7	119	11,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe			420	3,5	-14	-3,2	20	5,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe			318	2,7	-1	-0,3	93	41,3
Sicherheitsberufe			433	3,6	2	0,5	31	7,7
Verkehrs- und Logistikberufe			1.858	15,5	-60	-3,1	101	5,7
Reinigungsberufe			888	7,4	6	0,7	72	8,8
Keine Angabe			150	1,3	-11	-6,8	45	42,9
Gemeldete Arbeitsstellen			1.706	100	-13	-0,8	-427	-20,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe			7	0,4	-3	-30,0	-8	-53,3
Fertigungsberufe			131	7,7	-8	-5,8	-7	-5,1
Fertigungstechnische Berufe			317	18,6	-7	-2,2	-46	-12,7
Bau- und Ausbauberufe			202	11,8	-13	-6,0	-14	-6,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe			59	3,5	-4	-6,3	-12	-16,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe			200	11,7	14	7,5	-25	-11,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe			92	5,4	-	-	-12	-11,5
Handelsberufe			150	8,8	24	19,0	-36	-19,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation			82	4,8	-6	-6,8	-23	-21,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe			155	9,1	16	11,5	-49	-24,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe			103	6,0	-28	-21,4	-90	-46,6
Sicherheitsberufe			9	0,5	-6	-40,0	-50	-84,7
Verkehrs- und Logistikberufe			138	8,1	7	5,3	-51	-27,0
Reinigungsberufe			61	3,6	1	1,7	-4	-6,2
Keine Angabe			-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

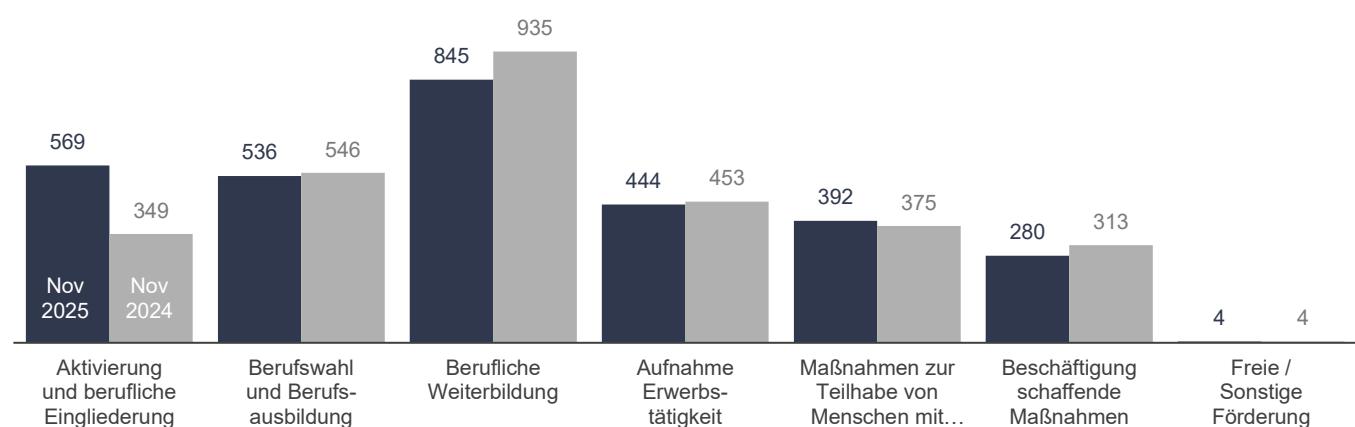
Agentur für Arbeit Chemnitz

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	496	24	5,1	154	45,0	4.592	92	2,0
Berufswahl und Berufsausbildung	24	-12	-33,3	-6	-20,0	529	39	8,0
Berufliche Weiterbildung	164	2	1,2	3	1,9	1.274	-132	-9,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	-21	-21,6	-21	-21,6	889	-20	-2,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	3	15,8	-1	-4,3	298	38	14,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	58	10	20,8	-2	-3,3	604	91	17,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-	x	5	-6	-54,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	569	109	23,7	220	63,0	367	-101	-21,6
Berufswahl und Berufsausbildung	536	-9	-1,7	-10	-1,8	558	17	3,2
Berufliche Weiterbildung	845	74	9,6	-90	-9,6	801	31	4,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	444	31	7,5	-9	-2,0	379	-42	-9,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	392	9	2,3	17	4,5	354	16	4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	280	3	1,1	-33	-10,5	280	-0	-0,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-	-	-	-	1	-4	-71,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	209	-35	-14,3	6	3,0	2.614	-147	-5,3
Berufswahl und Berufsausbildung	34	-	-	18	112,5	557	5	0,9
Berufliche Weiterbildung	86	-53	-38,1	-6	-6,5	1.331	195	17,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	-42	-38,5	-40	-37,4	876	71	8,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-7	-36,8	-1	-7,7	248	26	11,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	53	13	32,5	-10	-15,9	597	221	58,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	4	-12	-75,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz (Arbeitsort)

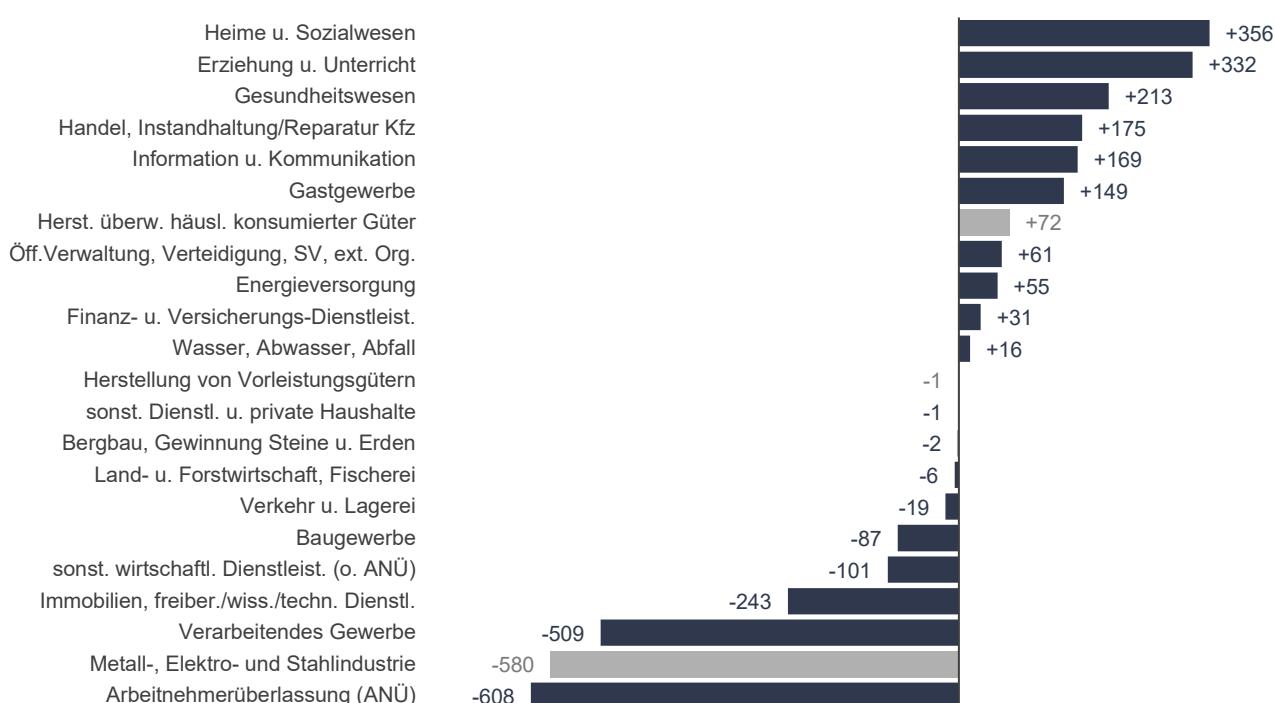
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Chemnitz auf 117.786. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (−19); im Vorquartal hatte es auch nur eine relativ geringfügige Veränderung gegeben (−154 oder −0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+356 oder +3,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (−608 oder −17,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	117.786	118.538	119.436	117.531	117.805	-19	-0,0
50,4% Männer	59.420	59.932	60.508	59.603	59.646	-226	-0,4
49,6% Frauen	58.366	58.606	58.928	57.928	58.159	207	0,4
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	12.354	12.765	13.038	11.724	12.088	266	2,2
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	77.235	77.408	77.975	77.344	77.404	-169	-0,2
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.119	27.202	27.299	27.391	27.276	-157	-0,6
64,8% Vollzeit	76.365	77.112	77.949	76.862	77.457	-1.092	-1,4
35,2% Teilzeit	41.421	41.426	41.487	40.669	40.348	1.073	2,7
90,9% Deutsche	107.099	108.008	108.978	107.539	107.993	-894	-0,8
9,1% Ausländer	10.687	10.530	10.458	9.992	9.812	875	8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz
November 2025

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz - Geschäftsstellenbezirk Chemnitz
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 260 auf 12.000 Personen verringert. Das waren 660 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 9,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,0%. Dabei meldeten sich 1.875 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.171 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+187). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 22.401 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.073 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 22.266 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.329).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 13 Stellen auf 1.706 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 427 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 356 neue Arbeitsstellen, 37 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.236 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 923.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.801	18.909	18.764	-108	-0,6	571	3,1	4,2	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.000	12.260	12.313	-260	-2,1	660	5,8	8,1	9,6
56,6% Männer	6.795	6.924	6.941	-129	-1,9	473	7,5	10,1	11,2
43,4% Frauen	5.205	5.336	5.372	-131	-2,5	187	3,7	5,6	7,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.379	1.407	1.488	-28	-2,0	30	2,2	2,7	5,8
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	366	372	423	-6	-1,6	9	2,5	1,4	17,5
30,2% 50 Jahre und älter	3.624	3.674	3.674	-50	-1,4	203	5,9	8,0	9,4
22,1% dar. 55 Jahre und älter	2.647	2.682	2.680	-35	-1,3	134	5,3	7,7	9,3
37,9% Langzeitarbeitslose	4.542	4.564	4.519	-22	-0,5	232	5,4	6,5	6,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	740	748	724	-8	-1,1	35	5,0	4,6	-
34,5% Ausländer	4.144	4.273	4.346	-129	-3,0	27	0,7	4,0	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.875	2.233	2.001	-358	-16,0	-71	-3,6	8,5	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	678	725	687	-47	-6,5	41	6,4	12,8	17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	502	676	677	-174	-25,7	-82	-14,0	7,5	-12,3
15 bis unter 25 Jahre	340	410	492	-70	-17,1	-14	-4,0	10,5	4,5
55 Jahre und älter	329	378	286	-49	-13,0	18	5,8	15,2	2,1
seit Jahresbeginn	22.401	20.526	18.293	x	x	1.073	5,0	5,9	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.171	2.329	2.208	-158	-6,8	187	9,4	17,3	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	607	663	670	-56	-8,4	-	-	15,1	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	673	740	728	-67	-9,1	114	20,4	15,8	-14,4
15 bis unter 25 Jahre	358	474	494	-116	-24,5	-9	-2,5	17,6	-
55 Jahre und älter	376	402	330	-26	-6,5	54	16,8	30,1	17,9
seit Jahresbeginn	22.266	20.095	17.766	x	x	1.329	6,3	6,0	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,4	9,6	9,7	x	x	x	9,0	9,0	8,9
Männer	9,9	10,1	10,1	x	x	x	9,3	9,2	9,2
Frauen	8,9	9,1	9,2	x	x	x	8,6	8,7	8,6
15 bis unter 25 Jahre	10,2	10,4	11,0	x	x	x	10,4	10,5	10,8
15 bis unter 20 Jahre	10,1	10,3	11,7	x	x	x	10,2	10,5	10,3
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,5	8,5	x	x	x	7,9	7,9	7,8
55 bis unter 65 Jahre	8,9	9,0	9,0	x	x	x	8,6	8,6	8,4
Ausländer	26,7	27,5	28,0	x	x	x	29,0	28,9	28,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	10,5	10,6	x	x	x	9,8	9,8	9,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	356	366	428	-10	-2,7	-37	-9,4	-22,6	-5,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.236	3.880	3.514	x	x	-923	-17,9	-18,6	-18,1
Bestand	1.706	1.719	1.777	-13	-0,8	-427	-20,0	-22,8	-21,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz - Geschäftsstellenbezirk Chemnitz

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 126 auf 3.485 Personen verringert. Das waren 572 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 807 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 839 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+93). Seit Beginn des Jahres gab es 9.944 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 779 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.565 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+658).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.554	5.561	5.377	-7	-0,1	733	15,2	18,0	15,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.485	3.611	3.601	-126	-3,5	572	19,6	23,6	22,0
60,0% Männer	2.091	2.173	2.168	-82	-3,8	378	22,1	27,8	26,0
40,0% Frauen	1.394	1.438	1.433	-44	-3,1	194	16,2	17,7	16,4
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	457	474	522	-17	-3,6	86	23,2	29,2	26,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	95	109	-3	-3,2	29	46,0	58,3	91,2
35,2% 50 Jahre und älter	1.227	1.251	1.231	-24	-1,9	206	20,2	22,5	21,8
27,8% dar. 55 Jahre und älter	968	991	983	-23	-2,3	132	15,8	19,7	20,9
11,1% Langzeitarbeitslose	388	375	371	13	3,5	138	55,2	41,0	36,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	207	217	213	-10	-4,6	27	15,0	20,6	15,8
22,4% Ausländer	780	811	801	-31	-3,8	89	12,9	21,8	18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	807	950	930	-143	-15,1	-12	-1,5	11,9	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	495	541	520	-46	-8,5	25	5,3	14,4	14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	205	238	-53	-25,9	-4	-2,6	10,2	6,7
15 bis unter 25 Jahre	134	144	249	-10	-6,9	-9	-6,3	8,3	31,7
55 Jahre und älter	163	185	144	-22	-11,9	11	7,2	15,6	9,1
seit Jahresbeginn	9.944	9.137	8.187	x	x	779	8,5	9,5	9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	839	890	808	-51	-5,7	93	12,5	14,5	-0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	381	397	371	-16	-4,0	38	11,1	10,6	4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	221	218	-24	-10,9	41	26,3	6,8	-3,5
15 bis unter 25 Jahre	113	172	176	-59	-34,3	-1	-0,9	16,2	4,8
55 Jahre und älter	174	174	149	-	-	27	18,4	28,9	17,3
seit Jahresbeginn	8.565	7.726	6.836	x	x	658	8,3	7,9	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	3,0	3,2	3,2	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,8	x	x	x	2,8	2,8	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	3,0	x	x	x	1,8	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	5,0	5,2	5,2	x	x	x	4,9	4,7	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz - Geschäftsstellenbezirk Chemnitz

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 134 auf 8.515 Personen verringert. Das waren 88 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.068 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.332 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 94 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 12.457 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 294 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.701 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+671).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				absolut	in %	absolut	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden								
Insgesamt	13.247	13.348	13.387	-101	-0,8	-162	-1,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen								
Insgesamt	8.515	8.649	8.712	-134	-1,5	88	1,0	2,7
55,2% Männer	4.704	4.751	4.773	-47	-1,0	95	2,1	3,5
44,8% Frauen	3.811	3.898	3.939	-87	-2,2	-7	-0,2	1,7
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	922	933	966	-11	-1,2	-56	-5,7	-7,0
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	274	277	314	-3	-1,1	-20	-6,8	-9,8
28,2% 50 Jahre und älter	2.397	2.423	2.443	-26	-1,1	-3	-0,1	1,8
19,7% dar. 55 Jahre und älter	1.679	1.691	1.697	-12	-0,7	2	0,1	1,7
48,8% Langzeitarbeitslose	4.154	4.189	4.148	-35	-0,8	94	2,3	4,2
6,3% Schwerbehinderte Menschen	533	531	511	2	0,4	8	1,5	-0,7
39,5% Ausländer	3.364	3.462	3.545	-98	-2,8	-62	-1,8	0,6
Zugang an Arbeitslosen								
Insgesamt	1.068	1.283	1.071	-215	-16,8	-59	-5,2	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	184	167	-1	-0,5	16	9,6	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	350	471	439	-121	-25,7	-78	-18,2	6,3
15 bis unter 25 Jahre	206	266	243	-60	-22,6	-5	-2,4	11,8
55 Jahre und älter	166	193	142	-27	-14,0	7	4,4	14,9
seit Jahresbeginn	12.457	11.389	10.106	x	x	294	2,4	3,2
Abgang an Arbeitslosen								
Insgesamt	1.332	1.439	1.400	-107	-7,4	94	7,6	19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	226	266	299	-40	-15,0	-38	-14,4	22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	476	519	510	-43	-8,3	73	18,1	20,1
15 bis unter 25 Jahre	245	302	318	-57	-18,9	-8	-3,2	18,4
55 Jahre und älter	202	228	181	-26	-11,4	27	15,4	31,0
seit Jahresbeginn	13.701	12.369	10.930	x	x	671	5,1	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,9	x	x	x	6,7	6,7
Männer	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,8	6,7
Frauen	6,5	6,7	6,7	x	x	x	6,6	6,6
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,9	7,1	x	x	x	7,5	7,7
15 bis unter 20 Jahre	7,6	7,7	8,7	x	x	x	8,4	8,8
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,7	5,6
Ausländer	21,6	22,3	22,8	x	x	x	24,1	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,5	x	x	x	7,3	7,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.